

Pflege- und Reinigungshinweise für Parkettböden

Parkettböden sind langlebig, robust, vielseitig einsetzbar und optisch ansprechend. Damit dies aber auch dauerhaft so ist, müssen die Böden gepflegt und vor allem richtig gereinigt werden.



Schützen bzw. pflegen Sie Ihren Parkettboden, in dem Sie:

- Schmutz, Sand oder kleinere Steinchen möglichst schnell entfernen
- Fußabtreter vor die Türe legen
- Wasserdichte Übertöpfe für Ihre Pflanzen verwenden, um den Boden vor Nässe zu schützen
- Verschüttete Flüssigkeiten oder Regenwasser (von geöffneten Fenstern) sofort aufwischen
- Vorsichtig sind, wenn Sie Möbel verrücken oder abstellen, um Kratzer und Druckstellen zu vermeiden
- Schuhabsätze oder andere harte, spitze Gegenstände vermeiden

Verwenden Sie zur Reinigung:

- Ihren Staubsauger nur mit holzbodengeeigneten Aufsätzen
- Idealerweise Baumwollbodenwischer
- Ausschließlich spezielle Reinigungs- und Pflegemittel (hier sollten die Anwendungshinweise der Hersteller und die Zusammensetzung der Reinigungsmittel beachtet werden)
- **KEINE** Microfasertücher, Scheuermittel, Dampfreiniger oder aggressive Reinigungsmittel

Die regelmäßige Reinigung eines Parkettbodens sollte mit Hilfe eines Besens, trockenen Baumwollbodentüchern oder einem Staubsauger (mit holzbodengeeignetem Aufsatz) durchgeführt werden. Bei einer Feuchtreinigung ist darauf zu achten, dass der Wischbezug sorgfältig ausgewrungen bzw. ausgepresst wurde, um den Boden nicht durch zu viel Feuchtigkeit zu beschädigen.